

**Niederschrift der 17. Sitzung des Kreistages (5. Wahlperiode) am 20.06.2018 -
öffentlicher Teil**

Datum: 20.06.2018

Zeit: 14:20 Uhr –16:55 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Plenarsaal

Anwesende Kreistagsmitglieder:

Landrätin

Frau Karina Dörk Landrätin

SPD/BVB-Fraktion

Herr Frank Bretsch	SPD/BVB	
Herr Sebastian Finger	SPD/BVB	
Herr Burkhard Fleischmann	SPD/BVB	
Herr Christian Hartpiel	SPD/BVB	bis 16:03 Uhr
Herr Herbert Heinemann	SPD/BVB	
Frau Astrid Hirschfelder	SPD/BVB	ab 15:59 Uhr
Herr Jürgen Hoppe	SPD/BVB	
Herr Uwe Schmidt	SPD/BVB	
Herr Wolfgang Seyfried	SPD/BVB	
Herr Sebastian Tattenberg	SPD/BVB	

CDU-Fraktion

Herr Wolfgang Banditt	CDU	
Herr Dr. Hans-Otto Gerlach	CDU	
Herr Reinhold Klaus	CDU	
Herr Jens Koeppen	CDU	bis 16:34 Uhr
Herr Volkhard Maaß	CDU	
Herr Josef Menke	CDU	
Herr Andreas Meyer	CDU	
Herr Thomas Neumann	CDU	
Herr Tobias Schween	CDU	
Herr Andreas Sommerschuh	CDU	
Herr Manfred Suhr	CDU	
Herr Bernd Zimdars	CDU	

Fraktion DIE LINKE

Frau Sieglinde Knudsen	DIE LINKE
Herr Axel Krumrey	DIE LINKE
Herr Heiko Poppe	DIE LINKE

Herr Gerhard Rohne	DIE LINKE
Herr Günter Tattenberg	DIE LINKE
Herr Egon Ulrich	DIE LINKE
Frau Evelin Wenzel	DIE LINKE

FDP-Fraktion

Herr Dr. Alexander Genschow	FDP	bis 15:11 Uhr
Herr Gerd Regler	FDP	bis 16:38 Uhr
Herr Klaus Scheffel	FDP	

Fraktion Grüne/RdUM

Frau Birgit Bader	Grüne/RdUM
Herr Bernd Hartwich	Grüne/RdUM
Herr Dr. Gernot Schwill	Grüne/RdUM

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Rainer Korrman	BLR	bis 14:34 Uhr
Herr Jürgen Mittelstädt	BLR	
Herr Achim Rensch	BLR	

NPD

Herr Sven Gläsemann	NPD
Herr David Weide	NPD

Verwaltung

Herr Jörg Brämer	Büroleiter Landrätin
Herr Bernd Brandenburg	1. Beigeordneter
Herr Frank Fillbrunn	2. Beigeordneter
Herr Karsten Stornowski	3. Beigeordneter

Schriftführerin

Frau Michaela Felgener	Büro des Kreistages
------------------------	---------------------

Gäste

Herr Dietmar Schulze	Landrat a.D. des Landkreises Uckermark
Herr Bodo Ihrke	Landrat des Landkreises Barnim

Abwesende Kreistagsmitglieder:**SPD/BVB-Fraktion**

Herr Mike Bischoff	SPD/BVB	entschuldigt
Frau Elke Grunwald	SPD/BVB	entschuldigt
Frau Susan Jahr	SPD/BVB	entschuldigt
Herr Uwe Neumann	SPD/BVB	entschuldigt
Herr Olaf Theiß	SPD/BVB	entschuldigt

CDU-Fraktion

Herr Siegfried Schön	CDU	entschuldigt
Herr Henryk Wichmann	CDU	entschuldigt

Fraktion DIE LINKE

Frau Madlen Bismar	DIE LINKE	entschuldigt
Herr Reiner Prodöhl	DIE LINKE	entschuldigt

FDP-Fraktion

Herr Jürgen Drägers	FDP	entschuldigt
---------------------	-----	--------------

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Seyfried begrüßt alle Kreistagsmitglieder zur 17. Sitzung des Kreistages der 5. Wahlperiode. Des Weiteren begrüßt er den 1. Beigeordneten Herrn Brandenburg, den 2. Beigeordneten Herrn Fillbrunn, den 3. Beigeordneten Herrn Stornowski, die anwesenden Amtsleiter und weiteren Mitarbeiter der Kreisverwaltung, die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises, die Vertreter von Presse, Funk und Fernsehen sowie alle Gäste.

Herr Seyfried stellt die Beschlussfähigkeit fest und teilt mit, dass zurzeit

40 Kreistagsmitglieder anwesend sind und sich

10 Kreistagsmitglieder bis zum Beginn der heutigen Sitzung entschuldigt haben.

Der Kreistag ist damit beschlussfähig.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Seyfried teilt mit, dass die Tagesordnung zur heutigen Sitzung allen Kreistagsmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

Er weist darauf hin, dass die Landrätin zwischenzeitlich folgende neue Beschlussvorlage **DS-Nr.: BV/117/2018** – Benennung von Karina Dörk zum Mitglied der Einigungsstelle - eingereicht hat.

Herr Seyfried informiert, dass die in der Tagesordnung unter **TOP 17.** ausgewiesene Beschlussvorlage **DS-Nr.: BV/050/2018** – Petition Glitzerkollektiv.de betr. Handyticket des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg – durch den Petent mit Schreiben vom 18. Mai 2018 (Eingang am 06.06.2018) als erledigt erklärt wurde. Somit entfällt die Behandlung dieser Drucksache.

Er schlägt vor, die **DS-Nr.: BV/117/2018** - Benennung von Karina Dörk zum Mitglied der Einigungsstelle – unter TOP 17 in die Tagesordnung aufzunehmen.

Herr Seyfried gibt bekannt, dass zum **Tagesordnungspunkt 19** zur heutigen Sitzung eine neue Version mit der DS-Nr.: BV/075/2018/2 – Votenliste zum Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017 – 2020 – eingereicht wurde.

Weiterhin ist die am 08.06.2018 fristgerecht eingegangene Drucksache AF/116/2018 – Flughafen Tegel – vgl. Drucksache AN/089/2018 - unter **TOP 6.8** in die Tagesordnung aufzunehmen.

Den von der SPD/BVB-Fraktion eingereichten Antrag AN/118/2018 – Ersatzwahl eines Vertreters des Landkreises Uckermark in der Mitgliederversammlung des Kommunalgemeinschaft Pomerania e.V. bittet Herr Seyfried unter TOP 2.1. Anträge zur Tagesordnung als TOP 2.1.5 sowie den von der Fraktion FDP eingereichten Antrag AN/119/2018 – Wahl eines Regionalrates und eines Stellvertreters für die Regionalversammlung Uckermark – Barnim – als TOP 2.1.6 aufzunehmen.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Seyfried informiert darüber, dass zur heutigen Sitzung insgesamt fünf Anträge zur Tagesordnung vorliegen. Diese werden durch ihn hintereinander aufgerufen und bei jedem darüber abgestimmt, ob dieser in die Tagesordnung der heutigen Sitzung aufgenommen wird.

zu TOP 2.1.1: Uckermark sagt JA zu Tegel

Gemäß § 12 Absatz 3 Geschäftsordnung (GeschO) hat der Kreistag über die Behandlung von fristgerecht, also 12 Kalendertage vor der Kreistagssitzung (§ 6 Absatz 1 Satz 3 GeschO) eingereichten Anträgen eines einzelnen Kreistagsmitgliedes über Angelegenheiten, die nicht auf der Tagesordnung stehen zu beschließen.

Der Beschlussvorschlag lautet:

Der Kreistag stimmt der Aufnahme des Antrages AN/089/2018 in die Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: *mehrheitlich*

Der Antrag wird **als TOP 7.10** in die Tagesordnung eingeordnet.

zu TOP 2.1.2: Änderung der Sprechzeiten der Kreisverwaltung Uckermark und deren Nebengeschäftsstellen

Vorlage: AN/093/2018

Weide, David

Gemäß § 12 Absatz 3 Geschäftsordnung (GeschO) hat der Kreistag über die Behandlung von fristgerecht, also 12 Kalendertage vor der Kreistagssitzung (§ 6 Absatz 1 Satz 3 GeschO) eingereichten Anträgen eines einzelnen Kreistagsmitgliedes über Angelegenheiten, die nicht auf der Tagesordnung stehen zu beschließen.

Der Beschlussvorschlag lautet:

Der Kreistag stimmt der Aufnahme des Antrages AN/093/2018 in die Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: *Nein: mehrheitlich*

Damit ist die Aufnahme des Antrages AN/093/2018 in die Tagesordnung abgelehnt.

zu TOP 2.1.3: Aufstockung des Personals bei der Polizei im Land Brandenburg

Vorlage: AN/094/2018

Weide, David

Gemäß § 12 Absatz 3 Geschäftsordnung (GeschO) hat der Kreistag über die Behandlung von fristgerecht, also 12 Kalendertage vor der Kreistagssitzung (§ 6 Absatz 1 Satz 3 GeschO) eingereichten Anträgen eines einzelnen Kreistagsmitgliedes über Angelegenheiten, die nicht auf der Tagesordnung stehen zu beschließen.

Der Beschlussvorschlag lautet:

Der Kreistag stimmt der Aufnahme des Antrages AN/094/2018 in die Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: *Nein: mehrheitlich*

Damit ist die Aufnahme des Antrages AN/094/2018 in die Tagesordnung abgelehnt.

zu TOP 2.1.4: Zusätzliche finanzielle Förderung der Jugend- und Sportförderung

Vorlage: AN/095/2018

Weide, David

Gemäß § 12 Absatz 3 Geschäftsordnung (GeschO) hat der Kreistag über die Behandlung von fristgerecht, also 12 Kalendertage vor der Kreistagssitzung (§ 6 Absatz 1 Satz 3 GeschO) eingereichten Anträgen eines einzelnen Kreistagsmitgliedes über Angelegenheiten, die nicht auf der Tagesordnung stehen zu beschließen.

Der Beschlussvorschlag lautet:

Der Kreistag stimmt der Aufnahme des Antrages AN/095/2018 in die Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: *Nein: mehrheitlich*

Damit ist die Aufnahme des Antrages AN/095/2018 in die Tagesordnung abgelehnt.

zu TOP 2.1.5: Ersatzwahl eines Vertreters des Landkreises Uckermark in der Mitgliederversammlung des Kommunalgemeinschaft Pomerania e.V.

Der Beschlussvorschlag lautet:

Der Kreistag stimmt der Aufnahme des Antrages AN/118/2018 in die Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Der Antrag wird **als TOP 7.11** in die Tagesordnung eingeordnet.

zu TOP 2.1.6: Wahl eines Regionalrates und eines Stellvertreters für die Regionalversammlung Uckermark – Barnim

Der Beschlussvorschlag lautet:

Der Kreistag stimmt der Aufnahme des Antrages AN/119/2018 in die Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Der Antrag wird **als TOP 7.12** in die Tagesordnung eingeordnet.

Der Kreistag stimmt der so geänderten Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
 - 2.1.1 Änderung der Sprechzeiten der Kreisverwaltung Uckermark und deren Nebengeschäftsstellen
AN/093/2018
Weide, David
 - 2.1.2 Aufstockung des Personals bei der Polizei im Land Brandenburg
AN/094/2018
Weide, David
 - 2.1.3 Zusätzliche finanzielle Förderung der Jugend- und Sportförderung
AN/095/2018
Weide, David
3. Bestätigung der Niederschrift der 16. Sitzung des Kreistages (5. Wahlperiode) am 14.03.2018 - öffentlicher Teil
037/2018
4. Informationen
5. Einwohnerfragestunde

6. Anfragen aus dem Kreistag
- 6.1 Start des Landesprogramms "Kietz-Kita - Bildungschancen eröffnen"
AF/056/2018
Koeppen, Jens
- 6.2 Zukunftsfähige Gestaltung des ÖPNV
AF/072/2018
Dr. Gerlach, Hans-Otto
- 6.3 Dienstaufsichtsbeschwerden gegenüber Mitarbeitern der Kreisverwaltung Uckermark und deren Nebengeschäftsstellen
AF/090/2018
Weide, David
- 6.4 Fachärzte im Landkreis Uckermark
AF/091/2018
Weide, David
- 6.5 Kostenlose KITA-Betreuung
AF/092/2018
Weide, David
- 6.6 Baumschutz im Landkreis Uckermark
AF/100/2018
Bader, Birgit
- 6.7 Gesetz zum Einstieg in die Elternbeitragsfreiheit in Kitas: Erstattung der entgangenen Elternbeiträge
AF/108/2018
Heinemann, Herbert
- 6.8 Flughafen Tegel – vgl. Drucksache AN/089/2018
AF/116/2018
Seyfried, Wolfgang
7. Anträge an den Kreistag
- 7.1 Prüfung der finanziellen Mittel für den ambulanten Bereich der Hilfen zur Erziehung im Rahmen der LQEV
AN/080/2018
SPD/BVB-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, FDP-Fraktion
- 7.2 Förderung der Jugendarbeit im Bereich der Kreisanglerverbände der Uckermark
AN/082/2018
SPD/BVB-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, FDP-Fraktion
- 7.3 Förderung der ehrenamtlichen Jugendarbeit des Katastrophenschutzes im Landkreis Uckermark
AN/085/2018
SPD/BVB-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, FDP-Fraktion
- 7.4 Angermünde muss Mittelzentrum werden / Ergänzende Stellungnahme zum LEP HR 2. Entwurf
AN/088/2018
CDU-Fraktion
Änderungsantrag zum Antrag AN/088/2018
ÄA/0038/2018
Bretsch, Frank

- 7.5 Gesetz zum Einstieg in die Elternbeitragsfreiheit in Kitas: Erstattung entgangener Elternbeiträge
AN/101/2018/1
CDU-Fraktion
- 7.6 Veränderung der Kreisumlage
AN/109/2018
CDU-Fraktion, SPD/BVB-Fraktion, Fraktionen DIE LINKE, FDP, BLR, Grüne/RdUM
- 7.7 Ausgleich der Mehraufwendungen der ergänzenden Betreuungsangebote für die Nacht- und Wochenendbetreuung nach KitaG ab dem Haushaltsjahr 2019
AN/110/2018
SPD/BVB-Fraktion, Fraktionen DIE LINKE, FDP, CDU, Grüne/RdUM
- 7.8 Vollumfängliche Ausbildung an der Landesschule und Technische Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz gewährleisten!
AN/111/2018
SPD/BVB-Fraktion, Fraktionen CDU, DIE LINKE, FDP, BLR, Grüne/RdUM
- 7.9 Wahl eines Regionalrates für die Regionalversammlung Uckermark-Barnim
AN/113/2018
Fraktion DIE LINKE
- 7.10 Uckermark sagt JA zu Tegel
AN/089/2018
Heinemann, Herbert
- 7.11 Ersatzwahl eines Vertreters des Landkreises Uckermark in der Mitgliederversammlung des Kommunalgemeinschaft Pomerania e.V.
AN/118/2018
SPD/BVB-Fraktion
- 7.12 Wahl eines Regionalrates und eines Stellvertreters für die Regionalversammlung Uckermark - Barnim
AN/119/2018
Fraktion FDP
8. Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl der Landrätin/des Landrates des Landkreises Uckermark am 22. April 2018
BV/096/2018
9. Entscheidung über die Gültigkeit der Stichwahl der Landrätin/des Landrates des Landkreises Uckermark am 6. Mai 2018
BV/097/2018
10. Änderung Stellenplan 2018
BV/112/2018
11. Abberufung von zwei Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen am Amtsgericht Prenzlau für die Amtsperiode 2019 bis 2023 und Wahl von zwei Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen sowie der Schöffen und Hilfsschöffen am Amtsgerichts Prenzlau für die Amtsperiode 2019 bis 2023
BV/061/2018

12. Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahlausschüsse zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Schöffengerichte der Amtsgerichte Prenzlau und Schwedt/Oder und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2019 bis 2023
BV/063/2018
13. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im I. Quartal 2018
BR/058/2018
14. Bericht des Kreisbrandmeisters 2017
BR/059/2018
15. Berichterstattung über die 2. Änderung des Konsortialvertrages der ICU GmbH
BR/070/2018
16. Außerplanmäßige Aufwendungen im Haushaltsjahr 2018
BV/050/2018
17. Bestellung von Karina Dörk zum Mitglied der Einigungsstelle
BV/117/2018
18. Jugendförderplan 2018 - 2021 des Landkreises Uckermark
BV/071/2018
19. Votenliste zum Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017 - 2020
BV/075/2018/2
20. Bericht über die Jugendarbeit in den DRK-Kreisverbänden
BR/098/2018

zu TOP 3: Bestätigung der Niederschrift der 16. Sitzung des Kreistages (5. Wahlperiode) am 14.03.2018 - öffentlicher Teil
Vorlage: 037/2018

Herr Seyfried informiert darüber, dass innerhalb der vorgegebenen Frist keine Einwendungen gegen die Niederschrift der 16. Sitzung des Kreistages (5. Wahlperiode) am 14.03.2018 – öffentlicher Teil eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

zu TOP 4: Informationen

Informationen des Kreistagsvorsitzenden

Herr Seyfried informiert darüber, dass alle offenen Aufträge an die Verwaltung, die sich aus der 16. Sitzung des Kreistages am 14.03.2018 – öffentlicher Teil – ergeben haben, zwischenzeitlich abgearbeitet wurden.

Per Mail vom 12.06.2018 ist den Mitgliedern des Kreistages

- die Petition betr. die Einrichtung eines OParl-Endpunktes für den Kreistag vom 09. Mai 2018 sowie
- Petition betr. die Veröffentlichung von XBRI-Datensätzen aus den Steuererklärungen öffentlicher Unternehmen des Landkreises vom 18.05.2018

der glitzerkollektiv.de, welche sich derzeit in Bearbeitung befinden, zugegangen.

Weiterhin erhielten die Kreistagsmitglieder mit dieser Mail ein Schreiben der glitzerkollektiv.de vom 18.05.2018 zur Erledigung der Petition betr. IT-Verfahren "Handy-Ticket", welches am 06.06.2018 eingegangen ist und das Schreiben von Herrn Rainer Witzel vom 12. Juni 2018 zur ÖPNV-Anbindung der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück.

Per Mail vom 14.06.2018 wurde den Mitgliedern des Kreistages ein weiteres Schreiben der glitzerkollektiv.de betr. die Einrichtung eines OParl-Endpunktes für den Kreistag vom 08.06.2018 (Eingang per FAX am 11.06.2018) übersandt.

Herr Seyfried informiert weiterhin darüber, dass Herr Gerhardt vom Kreistagsbüro krankheitsbedingt fehlt. Dieser hätte heute seine letzte Kreistagssitzung und sollte im Rahmen des Kreistages verabschiedet werden. Er wünscht Herrn Gerhardt im Namen aller Kreistagsmitglieder gute Genesung.

Informationen der Landrätin

Frau Dörk informiert, dass Herr Fillbrunn zum 31.08.2018 die Kreisverwaltung Uckermark verlassen wird. Sie wird Herrn Michael Steffen bitten, ab dem 01.09.2018 amtierend als Dezernent tätig zu sein. Die Verabschiedung von Herrn Fillbrunn soll an seinem letzten Arbeitstag erfolgen. Dieser wird den Fraktionen bekannt gegeben. Der Ausschreibungstext für den 2. Beigeordneten soll im September-Kreistag beschlossen werden und im Dezember-Kreistag die Wahl eines Beigeordneten erfolgen.

Herr Fillbrunn bedankt sich bei den Anwesenden für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

zu TOP 5: Einwohnerfragestunde

Herr Seyfried stellt fest, dass keine Einwohnerfragen vorliegen.

Herr Mittelstädt verlässt die Sitzung.

zu TOP 6: Anfragen aus dem Kreistag

zu TOP 6.1: Start des Landesprogramms "Kietz-Kita - Bildungschancen eröffnen"

Vorlage: AF/056/2018

Koepen, Jens

Herr Seyfried macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher der Anfrage eine schriftliche Antwort vom 28.03.2018 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsmitgliedern ebenfalls eine Kopie dieser Antwort zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Herrn Koepen, ob er die schriftliche Beantwortung der Anfrage für ausreichend hält, was von Herrn Koepen verneint wird.

Herr Koepen stellt folgende Zusatzfragen zur Anfrage:

„Warum und durch wen kam es zur Verzögerung des Programmstarts? Aus der schriftlichen Antwort ist das nicht ersichtlich (Land, Landkreis, Antragsteller).“

Wenn der Antragsteller seine Anträge Form- und fristgerecht gestellt hat und die Ursachen im ggf. Landesministerium auszumachen sind, ist damit zu rechnen, dass die Förderlücke von einem halben Jahr geschlossen werden kann?

Es ist nicht vermittelbar, dass durch Fehlstarts des Förderprogramms den Trägern die zustehenden Fördergelder vorenthalten werden. Wie kann der Landkreis unterstützend eingreifen?“

Herr Fillbrunn sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

zu TOP 6.2: Zukunftsfähige Gestaltung des ÖPNV

Vorlage: AF/072/2018

Gerlach, Hans-Otto, Dr.

Herr Seyfried macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher der Anfrage eine schriftliche Antwort vom 27.04.2018 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsmitgliedern ebenfalls eine Kopie dieser Antwort zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Herrn Dr. Gerlach, ob er die schriftliche Beantwortung der Anfrage für ausreichend hält, was von Herrn Dr. Gerlach bestätigt wird.

zu TOP 6.3: Dienstaufsichtsbeschwerden gegenüber Mitarbeitern der Kreisverwaltung Uckermark und deren Nebengeschäftsstellen

Vorlage: AF/090/2018

Weide, David

Herr Seyfried macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher der Anfrage eine schriftliche Antwort vom 09.05.2018 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsmitgliedern ebenfalls eine Kopie dieser Antwort zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Herrn Weide, ob er die schriftliche Beantwortung der Anfrage für ausreichend hält, was von Herrn Weide bestätigt wird.

zu TOP 6.4: Fachärzte im Landkreis Uckermark

Vorlage: AF/091/2018

Weide, David

Herr Seyfried macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher der Anfrage eine schriftliche Antwort vom 24.05.2018 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsmitgliedern ebenfalls eine Kopie dieser Antwort zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Herrn Weide, ob er die schriftliche Beantwortung der Anfrage für ausreichend hält, was von Herrn Weide bestätigt wird.

zu TOP 6.5: Kostenlose KITA-Betreuung
Vorlage: AF/092/2018
Weide, David

Herr Seyfried macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher der Anfrage eine schriftliche Antwort vom 07.05.2018 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsmitgliedern ebenfalls eine Kopie dieser Antwort zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Herrn Weide, ob er die schriftliche Beantwortung der Anfrage für ausreichend hält, was von Herrn Weide bestätigt wird.

zu TOP 6.6: Baumschutz im Landkreis Uckermark
Vorlage: AF/100/2018
Bader, Birgit

Herr Seyfried macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher der Anfrage eine schriftliche Antwort vom 18.06.2018 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsmitgliedern ebenfalls eine Kopie dieser Antwort zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Frau Bader, ob er die schriftliche Beantwortung der Anfrage für ausreichend hält, was von Frau Bader verneint wird.

Frau Bader stellt folgende Zusatzfrage zur Anfrage:

*„In Abb. 1 der Antwort wird die Anzahl der Bäume dargestellt, für die eine Fällgenehmigung erteilt worden waren. Wurden für diese Bäume auch Nachpflanzungen gefordert und wenn ja, wie viele?
 Besteht überhaupt eine Pflicht zur Nachpflanzung?“*

Herr Stornowski sagt eine schriftliche Beantwortung zu.

zu TOP 6.7: Gesetz zum Einstieg in die Elternbeitragsfreiheit in Kitas: Erstattung der entgangenen Elternbeiträge
Vorlage: AF/108/2018
Heinemann, Herbert

Herr Seyfried macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher der Anfrage eine schriftliche Antwort vom 07.06.2018 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsmitgliedern ebenfalls eine Kopie dieser Antwort zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Herrn Heinemann, ob er die schriftliche Beantwortung der Anfrage für ausreichend hält, was von Herrn Heinemann bestätigt wird.

zu TOP 6.8: Flughafen Tegel - vgl. Drucksache AN/089/2018
Vorlage: AF/116/2018
Seyfried, Wolfgang

Herr Seyfried übergibt gem. § 15 Abs. 5 der Geschäftsordnung für den Kreistag Uckermark die Sitzungsleitung an seinen 1. Stellvertreter, Herrn Banditt, da er Einreicher der folgenden Anfrage ist.

Herr Banditt macht darauf aufmerksam, dass der Einreicher der Anfrage eine schriftliche Antwort vom 15.06.2018 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsmitgliedern ebenfalls eine Kopie dieser Antwort zur Kenntnis gegeben wurde.

Er fragt Herrn Seyfried, ob er die schriftliche Beantwortung der Anfrage für ausreichend hält, was von Herrn Seyfried bestätigt wird.

Herr Seyfried übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

zu TOP 7: Anträge an den Kreistag

zu TOP 7.1: Prüfung der finanziellen Mittel für den ambulanten Bereich der Hilfen zur Erziehung im Rahmen der LQEV

Vorlage: AN/080/2018

SPD/BVB-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, FDP-Fraktion

„Der Landrat wird beauftragt, die finanziellen Mittel für den Bereich der ambulanten Hilfen zur Erziehung gemäß LQEV zu prüfen und dabei den Kostenentwicklungen Rechnung zu tragen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 7.2: Förderung der Jugendarbeit im Bereich der Kreisanglerverbände der Uckermark

Vorlage: AN/082/2018

SPD/BVB-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, FDP-Fraktion

„Der Landrat wird beauftragt, im HH-Plan 2019/2020 eine jährliche Förderung in Höhe von 12.000,- € für den Jugendbereich der Kreisanglerverbände einzustellen. Diese werden in Höhe von jeweils 4.000,- € für den KAV Angermünde/Schwedt, den KAV Uckermark (Prenzlau) sowie für den KAV Templin zur Verfügung gestellt.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 7.3: Förderung der ehrenamtlichen Jugendarbeit des Katastrophenschutzes im Landkreis Uckermark

Vorlage: AN/085/2018

CDU-Fraktion CDU-Fraktion CDU-Fraktion SPD/BVB-Fraktion, Fraktion DIE LINKE, FDP-Fraktion

Frau Bader erkundigt sich, wofür die jährliche Förderung Verwendung finden wird. Herr Bretsch antwortet, dass der Katastrophenschutz vornehmlich durch das DRK abgewickelt wird. Durch die jährlich bereitgestellte Förderung sollen Aktivitäten auf die Beine gestellt werden, um möglichst viele Jugendliche für die ehrenamtliche Arbeit im Katastrophenschutz zu gewinnen und die Ausbildung in diesem Bereich auch nachhaltig zu verstärken.

Herr Brandenburg verweist in diesem Zusammenhang auf die BR/098/2018.

„Der Landrat wird beauftragt, im HH-Plan 2019/2020 eine jährliche Förderung in Höhe von 6.000,- € zur Förderung der ehrenamtlichen Tätigkeit im Rahmen des Katastrophenschutzes der Uckermark einzustellen. Die Regularien sind durch die Verwaltung zu erarbeiten und dem Kreistag zur Beschlussfassung vorzulegen.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Herr Dr. Genschow verlässt die Sitzung.

zu TOP 7.4: Angermünde muss Mittelzentrum werden / Ergänzende Stellungnahme zum LEP HR 2. Entwurf

Vorlage: AN/088/2018

CDU-Fraktion

Änderungsantrag zum Antrag AN/088/2018

Antrag: ÄA/0038/2018

Frank Bretsch

Änderung des Antrages AN/088/2018

Antrag: ÄA/0039/2018

Jens Koeppen

Herr Seyfried informiert, dass zu dieser Drucksache ein Änderungsantrag ÄA/0038/2018 – Änderungsantrag zum Antrag AN/088/2018 (Einreicher Frank Bretsch) - vor, welcher im Zusammenhang mit dem AN/088/2018 - Angermünde muss Mittelzentrum werden / Ergänzende Stellungnahme zum LEP HR 2. Entwurf – diskutiert und in der Folge zuerst darüber abgestimmt wird.

Herr Dr. Gerlach spricht sich für Angermünde als Mittelzentrum aus und bittet die Kreistagsmitglieder um ihr positives Votum zum vorliegenden Antrag.

Herr Koeppen unterstützt Herrn Dr. Gerlach, bittet aber um Streichung des Punkt 1 des AN/088/2018 „Der Kreistag nimmt das Bemühen von Eberswalde, Oberzentrum zu werden, zur Kenntnis“.

Er möchte damit vermeiden, dass andere Städte wie z.B. Schwedt/Oder, Eberswalde, Prenzlau u.a. in ihrer Entwicklung evtl. ausgebremst werden. Er schlägt vor, den Beschluss wie folgt zu fassen:

„1. Der Kreistag Uckermark erklärt, dass es für die Entwicklung des Landkreises Uckermark unverzichtbar ist, dass Angermünde Mittelzentrum wird.

2. Der Landrat reicht eine ergänzende Stellungnahme zur Stellungnahme des Kreistages vom 14.03.2018 an die Staatskanzlei des Landes Brandenburg nach.“

Herr Hoppe unterstützt Herrn Dr. Gerlach und Herrn Koeppen vollumfänglich.

Herr Regler befürwortet die Ausführungen von Herrn Hoppe und Herrn Koeppen.

Herr Dr. Schwill unterstützt die vorher genannten Ausführungen. Bittet aber „Der Landrat“ in „Die Landrätin“ zu ändern.

In diesem Zusammenhang weist Herr Seyfried darauf hin, dass der Änderungsantrag ÄA/0038/2018 hierzu Änderungen vorschlägt.

Herr Poppe schließt sich den Argumenten von Herrn Dr. Gerlach und Herrn Koeppen an.

Herr Bretsch stimmt dem Vorschlag von Herrn Koeppen zu, den ersten Satz des Beschlussvorschlages ersatzlos zu streichen.

Herr Seyfried informiert, dass mehrere Änderungsanträge vorliegen bzw. ausgesprochen wurden.

Der Änderungsantrag ÄA/0038/2018 von Herrn Bretsch liegt vor. Dieser beinhaltet den Änderungsvorschlag von Herrn Dr. Schwill.

Der Änderungsantrag von Herrn Koeppen wurde im Nachgang zur Sitzung als **DS-Nr.: ÄA/0039/2018** erfasst.

Zunächst wird über den Änderungsantrag ÄA/0039/2018 – Änderung des Antrages AN/088/2018 - abgestimmt.

„In der Beschlussfassung ist der Punkt 1 ersatzlos zu streichen und die Punkte 2 und 3 entsprechend anzupassen.“

Abstimmungsergebnis: Ja einstimmig

Herr Bretsch stimmt der damit verbundenen, entsprechenden Anpassung seines Änderungsantrages zu.

Herr Seyfried führt aus, dass sich die Anpassung des vorliegenden Änderungsantrages ÄA/0038/2018 – Änderungsantrag zum Antrag AN/088/2018 folgendermaßen ergibt:

„Im Punkt 2 des Beschlussvorschlages wird „Der Landrat“ durch „Der Kreistag“ ersetzt. Als Adressat wird „und die Landtagspräsidentin“ ergänzt.“

und bittet um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Ja einstimmig

Anschließend erfolgt die Bevotung für den AN/088/2018 - Angermünde muss Mittelzentrum werden / Ergänzende Stellungnahme zum LEP HR 2. Entwurf – in der mit den beschlossenen Änderungsanträgen ÄA/0038/2018 - Änderungsantrag zum Antrag AN/088/2018 – und ÄA/0039/2018 – Änderung des Antrages AN/088/2018 - geänderter Fassung.

„1. Der Kreistag Uckermark erklärt, dass es für die Entwicklung des Landkreises Uckermark unverzichtbar ist, dass Angermünde Mittelzentrum wird.“

2. Der Kreistag reicht eine ergänzende Stellungnahme zur Stellungnahme des Kreistages vom 14.03.2018 an die Staatskanzlei des Landes Brandenburg und die Landtagspräsidentin nach.“

Abstimmungsergebnis: Ja einstimmig

zu TOP 7.5: Gesetz zum Einstieg in die Elternbeitragsfreiheit in Kitas: Erstattung entgangener Elternbeiträge
Vorlage: AN/101/2018/1
CDU-Fraktion

Herr Dr. Gerlach informiert, dass der vorliegende Antrag noch vor Beschluss des i.R. stehenden Gesetzes durch den Landtag Brandenburg verfasst wurde. Daher sind einige in der Begründung angegebene Passagen nicht mehr aktuell.

Aufgrund der rechtlichen Änderungen besteht aus seiner Sicht noch Klärungsbedarf. Er schlägt vor, den Antrag im Jugendhilfeausschuss zu behandeln und bittet die Verwaltung im Rahmen dieser Sitzung dann um vollumfängliche Informationen.

Herr Dr. Gerlach stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Verweisung in den Ausschuss (Jugendhilfeausschuss).

Herr Bretsch schließt sich den Ausführungen von Herrn Dr. Gerlach an und stimmt dem Antrag zur Geschäftsordnung zu.

„Der Kreistag stimmt dem Antrag zur Geschäftsordnung auf Verweisung des AN/101/2018/1 in den Ausschuss (Jugendhilfeausschuss) zu.“

Abstimmungsergebnis: Ja einstimmig

zu TOP 7.6: Veränderung der Kreisumlage
Vorlage: AN/109/2018
CDU-Fraktion, SPD/BVB-Fraktion, Frakt. DIE LINKE, FDP, BLR, Grüne/RdUM

„1. Die Landrätin wird aufgefordert, die Mehreinnahmen der Gemeinden infolge der Erhöhung der Schlüsselzuweisungen im Rahmen des Nachtragshaushalts 2018 des Landes an die Gemeinden zu beziffern.

2. Die Landrätin wird aufgefordert, eine Vorausschätzung des Finanzergebnisses des Landkreises Uckermark für 2018 abzugeben.

3. Die Landrätin wird aufgefordert, aufgrund der zu erwartenden Mehreinnahmen gegenüber einem fortgeschriebenen Haushaltsansatz für 2018 eine Senkung des entsprechenden Umlagesatzes vorzuschlagen.

4. Die Maßnahme nach Punkt 3 soll im Minimum ermöglichen, dass die Schlüsselzuweisungen nach Punkt 1 "umlagefrei" bleiben.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 7.7: Ausgleich der Mehraufwendungen der ergänzenden Betreuungsangebote für die Nacht- und Wochenendbetreuung nach KitaG ab dem Haushaltsjahr 2019

Vorlage: AN/110/2018

SPD/BVB-Fraktion, Fraktionen DIE LINKE, FDP, CDU, Grüne/RdUM

Frau Knudsen erklärt zu diesem Tagesordnungspunkt ihre Befangenheit und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

„1. Der Kreistag beschließt, an den Standorten Schwedt/Oder, Prenzlau und Templin für jeweils ein Betreuungsangebot für die Nacht- und Wochenendbetreuung als ergänzendes Kinderbetreuungsangebot einen Zuschuss in Höhe von bis zu 3000.- €/Monat ab dem HH-Jahr 2019 zu gewähren. Die Auszahlung erfolgt analog der Kita-Finanzierung vierteljährlich. Die Landrätin wird mit der Umsetzung des Beschlusses beauftragt.

2. Für das Haushaltsjahr 2018 wird den beiden 24 - Stunden - Kitas ("Schnatterenten", "Uckersternchen") auf Antrag ein Zuschuss bis zu einer Höhe von jeweils 20.986,80 € gezahlt.

3. Die Drucksache DS 90/2012 tritt am 31.12.2018 außer Kraft.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 7.8: Vollumfängliche Ausbildung an der Landesschule und Technische Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz gewährleisten!

Vorlage: AN/111/2018

SPD/BVB-Fraktion, Fraktionen CDU, DIE LINKE, FDP, BLR, Grüne/RdUM

„Der Kreistag Uckermark fordert die Landesregierung auf, notwendige Maßnahmen zu ergreifen, welche geeignet sind, dem Ausbildungsstau im Land Brandenburg – respektive im Landkreis Uckermark – an der Landesschule und Technische Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz, LSTE, wirksam zu begegnen und künftig eine vollumfängliche Ausbildung zu gewährleisten.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 7.9: Wahl eines Regionalrates für die Regionalversammlung Uckermark-Barnim

Vorlage: AN/113/2018

Fraktion DIE LINKE

„Der Kreistag wählt gemäß § 5 Absatz 1 Punkt 2 Hauptsatzung für die Regionale Planungsgemeinschaft Uckermark-Barnim i. V. m. §§ 131 Absatz 1, 41 Absätze 1-4 BbgKVerf Herrn Axel Krumrey (Fraktion DIE LINKE) als Regionalrat für die Regionalversammlung Uckermark-Barnim.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 7.10: Uckermark sagt JA zu Tegel
Vorlage: AN/089/2018
Heinemann, Herbert

Herr Heinemann informiert über die Vorzüge des Erhaltes des Flughafen Tegels und bittet um positive Bevotung seines Antrages.

Herr Krumrey stellt die Sinnhaftigkeit der Behandlung dieses Antrages im Kreistag Uckermark in Frage und spricht sich gegen diesen Antrag aus.

Herr Banditt ist der Meinung, dass dieses Thema durchaus im Kreistag Uckermark zu behandeln ist und befürwortet den Antrag von Herrn Heinemann.

Frau Bader, Herr Poppe und Herr Scheffel schließen sich der Argumentation von Herrn Krumrey an.

Herr Koeppen unterstützt den Antrag von Herrn Heinemann, um einer möglichen Verknappung von Kapazitäten bei einer Schließung des Flughafens Tegel, entgegenzuwirken.

Herr Regler stellt den Antrag zur Geschäftsordnung auf Schluss der Aussprache.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

„Der Kreistag fordert den Landtag und die Landesregierung von Brandenburg auf, Änderungen am Landesentwicklungsplan Hauptstadtregion Berlin - Brandenburg (LEP HR) dahingehend vorzunehmen, dass ein Weiterbetrieb des Verkehrsflughafens Berlin – Tegel (TXL) samt Linienflugverkehr und Pauschflugreiseverkehr dauerhaft möglich bleibt.“

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

zu TOP 7.11: Ersatzwahl eines Vertreters des Landkreises Uckermark in der Mitgliederversammlung des Kommunalgemeinschaft Pomerania e.V.
Vorlage: AN/118/2018
SPD/BVB-Fraktion

„Der Kreistag wählt Landrätin Karina Dörk als Vertreterin des Landkreises Uckermark in der Mitgliederversammlung der Kommunalgemeinschaft Pomerania e.V. in der Nachfolge des Herrn Landrates Dietmar Schulze für den Rest der Kommunalwahlperiode.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Frau Dörk dankt für die Wahl und der SPD/BVB-Fraktion für den von der Fraktion eingereichten Vorschlag.

Frau Hirschfelder nimmt an der Sitzung teil.

zu TOP 7.12: Wahl eines Regionalrates und eines Stellvertreters für die Regionalversammlung Uckermark - Barnim

Vorlage: AN/119/2018

Fraktion FDP

„Der Kreistag wählt gemäß § 5 Abs. 1 Punkt 2 Hauptsatzung für die Regionale Planungsgemeinschaft Uckermark-Barnim i. V. m. §§ 131 Abs. 1, 41 Abs. 1- 4 BbgKVerf Herrn Gerd Regler als Regionalrat und Herrn Klaus Scheffel als seinen Stellvertreter für die Regionalversammlung Uckermark - Barnim.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 8: Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl der Landrätin/des Landrates des Landkreises Uckermark am 22. April 2018

Vorlage: BV/096/2018

Herr Hartphiel verlässt die Sitzung.

„Die Einwendungen gegen die Wahl der Landrätin/des Landrates am 22. April 2018 sind unzulässig und nicht begründet und werden zurückgewiesen. Die Wahl ist gültig.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 9: Entscheidung über die Gültigkeit der Stichwahl der Landrätin/des Landrates des Landkreises Uckermark am 6. Mai 2018

Vorlage: BV/097/2018

„Einwendungen gegen die Wahl liegen nicht vor. Die Wahl ist gültig.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Pause von 16:15 Uhr bis 16:35 Uhr

Herr Koeppen und Herr Regler verlassen die Sitzung.

zu TOP 10: Änderung Stellenplan 2018

Vorlage: BV/112/2018

„Der Kreistag beschließt die Aufstockung des Stellenplanes 2018 um 1,0 VZÄ im Jugendamt für eine Stelle SB Kostenausgleich/Satzungsprüfung. Ferner beschließt der Kreistag die genannte Stelle vorbehaltlich der abschließenden Stellenbewertung nach Entgeltgruppe 9b Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst im Stellenplan 2018 zu bewerten.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 11: Abberufung von zwei Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen am Amtsgericht Prenzlau für die Amtsperiode 2019 bis 2023 und Wahl von zwei Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen sowie der Schöffen und Hilfsschöffen am Amtsgerichts Prenzlau für die Amtsperiode 2019 bis 2023

Vorlage: BV/061/2018

Herr Seyfried schlägt zur Vereinfachung des Verfahrens vor, die Abberufung von zwei Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen am Amtsgericht Prenzlau für die Amtsperiode 2019 bis 2023 gemäß Punkt 1 und die Wahl von zwei Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen sowie der Schöffen und Hilfsschöffen am Amtsgerichts Prenzlau für die Amtsperiode 2019 bis 2023 gemäß Punkt 2 des Beschlussvorschlages per offenen Wahlbeschluss durchzuführen.

Herr Seyfried bittet den Kreistag um Abstimmung, dass die Wahlen der Bewerber/innen durch offenen Wahlbeschluss erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Da Einstimmigkeit vorliegt, wird in der vorgeschlagenen Weise verfahren.

„1. Der Kreistag beruft die in der Anlage 1 benannten zwei Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen für das Jugendgericht des Amtsgerichts Prenzlau und die Jugendstrafkammern des Landgerichts Neuruppin für die Amtsperiode 2019 bis 2023 ab.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

2. Der Kreistag wählt die in der Anlage 2 benannten zwei Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen für das Jugendgericht des Amtsgerichts Prenzlau und die Jugendstrafkammern des Landgerichts Neuruppin sowie der Schöffen und Hilfsschöffen für das Schöffengericht des Amtsgerichts Prenzlau und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2019 bis 2023.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 12: Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahlausschüsse zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Schöffengerichte der Amtsgerichte Prenzlau und Schwedt/Oder und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2019 bis 2023

Vorlage: BV/063/2018

Herr Seyfried schlägt zur Vereinfachung des Verfahrens vor, die Wahl der fünf Vertrauenspersonen für das Amtsgericht Prenzlau gemäß Punkt 1 und die sieben Vertrauenspersonen für das Amtsgericht Schwedt/Oder gemäß Punkt 2 des Beschlussvorschlages per offenen Wahlbeschluss zu wählen.

Herr Seyfried bittet den Kreistag um Abstimmung, dass die Wahlen der Bewerber/innen durch offenen Wahlbeschluss erfolgen.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Da Einstimmigkeit vorliegt, wird in der vorgeschlagenen Weise verfahren.

„1. Der Kreistag wählt die in der Anlage 1 aufgeführten fünf Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für das Schöffengericht des Amtsgerichts Prenzlau und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2019 bis 2023.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

2. Der Kreistag wählt die in der Anlage 2 aufgeführten sieben Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für das Schöffengericht des Amtsgerichts Schwedt/Oder und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2019 bis 2023.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 13: Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im I. Quartal 2018

Vorlage: BR/058/2018

„Die aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im I. Quartal 2018 werden zur Kenntnis genommen.“

zu TOP 14: Bericht des Kreisbrandmeisters 2017

Vorlage: BR/059/2018

Herr Thomas Neumann informiert, dass in der Berichtsvorlage mitgeteilt wurde, dass für die Jahre 2017/2018 eine Prioritätenliste an das Ministerium gesandt wurde, welche insgesamt 6 verschiedene Fahrzeuge vorgesehen hat. Drei Fahrzeuge können durch die Landesfinanzierung angeschafft werden. Er möchte wissen, was mit den drei nicht geförderten Fahrzeugen passiert und wie in den betreffenden Gemeinden, Städten und Ämtern der Brandschutz nun gewährleistet ist.

Herr Brandenburg informiert, dass die Zuständigkeiten originär bei den Trägern des Brandschutzes angesiedelt sind, Förderungen sind Hilfen hierzu. Der Landkreis hat die Aufgabe die Anträge zu priorisieren. Die in 2017/2018 nicht geförderten Anträge werden jährlich fortgeschrieben. Voraussetzung ist hierzu das Einverständnis des jeweiligen Träger des Brandschutzes.

„Der Kreistag nimmt den Bericht des Kreisbrandmeisters zur Kenntnis“

zu TOP 15: Berichterstattung über die 2. Änderung des Konsortialvertrages der ICU GmbH
Vorlage: BR/070/2018

„Der Kreistag nimmt die 2. Änderung des Konsortialvertrages der ICU GmbH zur Kenntnis.“

zu TOP 16: Außerplanmäßige Aufwendungen im Haushaltsjahr 2018
Vorlage: BV/050/2018

„Der Kreistag beschließt außerplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 243.082,88 € für das Haushaltsjahr 2018 für die Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeitverpflichtungen (Aufstockungsbeträge).“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 17: Bestellung von Karina Dörk zum Mitglied der Einigungsstelle
Vorlage: BV/117/2018

„Der Kreistag beschließt die Bestellung von Frau Karina Dörk zum Mitglied in der Einigungsstelle auf Grundlage des § 71 Abs. 3 Landespersonalvertretungsgesetz Brandenburg.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 18: Jugendförderplan 2018 - 2021 des Landkreises Uckermark
Vorlage: BV/071/2018

„Der Kreistag beschließt den Jugendförderplan 2018 – 2021 des Landkreises Uckermark.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 19: Votenliste zum Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017 - 2020
Vorlage: BV/075/2018/2

Frau Knudsen erklärt zu diesem Tagesordnungspunkt ihre Befangenheit und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

„Der Kreistag beschließt die Votenliste im Rahmen des Bundesinvestitionsprogramms „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017-2020 (U6-Ausbau-Richtlinie 2017-2020) – 4. Programmphase gemäß Anlage 1 und 2.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 20: Bericht über die Jugendarbeit in den DRK-Kreisverbänden
Vorlage: BR/098/2018

„Der Kreistag nimmt den Bericht zur Kenntnis.“

zur Kenntnis genommen:

gez. Wolfgang Seyfried
Vorsitzender des Kreistages

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Michaela Felgener
Schriftführerin